

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Auftrag

1. Die Auftragsvergabe an die Tecnotest AG hat in schriftlicher Form zu erfolgen. Benutzen Sie dafür am einfachsten das Blatt 'Auftragserteilung'. Sie können dieses bei der Tecnotest AG beziehen oder von unserer Homepage herunterladen.
2. Bei Auftragserteilung per Telefon, Telefax, E-Mail oder in mündlicher Form behält sich die Tecnotest AG vor, den Auftrag erst dann zu beginnen, nachdem eine unterzeichnete Auftragsbestätigung vorliegt.
3. Die Tecnotest AG behält sich vor, für Aufträge eine Anzahlung zu verlangen. In diesen Fällen wird mit der Ausführung des Auftrages erst nach Eingang der Anzahlung begonnen.

Prüfungen

1. Von der Tecnotest AG angebotene Prüfungen und Untersuchungen werden ausschliesslich vom Personal der Tecnotest AG durchgeführt. Untenstehende Ziffer 4 bleibt dabei vorbehalten.
2. Der Auftraggeber oder der Auftragerteiler haben das Recht, die Probenahmen, Untersuchungen und Prüfungen am Bauwerk oder im Labor zu beaufsichtigen sowie Einsicht in die diesbezüglichen Dokumentationen zu nehmen.
3. Der Auftraggeber oder der Auftragerteiler sind nicht berechtigt, festgelegte Prüfverfahren während der Prüfungen und Untersuchungen zu verändern oder zu beeinflussen.
4. Für alle Prüfergebnisse, die im Rahmen eines Gesamtauftrages von der Tecnotest AG angeboten werden, übernimmt die Tecnotest AG die Verantwortung. Prüfungen, welche die Tecnotest AG nicht selbst durchgeführt, vergibt die Tecnotest AG nach Rücksprache mit dem Auftraggeber oder dem Auftragerteiler an Unterauftragnehmer. Bevorzugt werden akkreditierte Unterauftragnehmer mit entsprechend akkreditierten Prüfverfahren. Nicht akkreditierte Unterauftragnehmer werden nur beigezogen, wenn sie sich in einem Vertrag mit der Tecnotest AG zur Einhaltung der wesentlichen Forderungen der Norm ISO 17025 verpflichten. Keine Verantwortung für Prüfergebnisse übernimmt die Tecnotest AG, wenn mit einem vom Auftraggeber oder vom Auftragerteiler bestimmten Unterauftragnehmer kein Vertrag besteht.

Berichte

1. Die Berichte der Tecnotest AG werden von ihr vertraulich behandelt. Sie sind Drittpersonen - auch in Auszügen - nicht zugänglich.
2. Die Berichte werden, ohne anderslautende Vereinbarungen, in 3 Ausfertigungen (Original) dem Auftraggeber resp. dem Auftragerteiler übermittelt.
3. Eine Berichtskopie mit den dazugehörigen Prüfprotokollen und den internen Dokumenten wird bei der Tecnotest AG 10 + 3 Jahre ab Berichtsdatum aufbewahrt.
4. Die Prüfprotokolle können vom Auftraggeber oder Auftragerteiler eingesehen werden. Kopien werden nicht erstellt.
5. Elektronisch abgefasste Berichte werden, bei entsprechendem Auftrag, zusätzlich zum Originalbericht in Papierform erstellt. Elektronisch abgefasste Berichte besitzen keine rechtliche Gültigkeit. Sie werden mit dem folgenden Vermerk versehen: "Dieser Bericht ist elektronisch abgefasst und verteilt worden. Rechtliche Gültigkeit besitzt ausschliesslich das Berichtsoriginal auf Papier."
6. Gefaxte Berichte haben nur dann rechtliche Gültigkeit, wenn diesbezüglich vorgängige Abmachungen zwischen dem Auftraggeber oder Auftragerteiler und der Tecnotest AG getroffen wurden.
7. Mündlich und telefonisch erteilte Auskünfte haben keine rechtliche Gültigkeit.
8. Ohne die schriftliche Genehmigung der Tecnotest AG dürfen die Berichte der Tecnotest AG nicht auszugsweise vervielfältigt und deren Inhalte weder als Ganzes noch auszugsweise veröffentlicht werden.

Unterlagen

1. Die zur Ausfertigung des Berichtes zur Verfügung gestellten Unterlagen (z.B. Pläne, Vertragsunterlagen, Korrespondenzen usw.) werden nach der Berichtsabfertigung in der Regel zusammen mit dem Bericht an den Auftraggeber oder den Auftragerteiler zurückgesandt.
2. Eine Liste der zur Verfügung gestellten Unterlagen befindet sich im Prüfbericht im Kapitel "Unterlagen".
3. Die Tecnotest AG erstellt in der Regel keine Kopien von zur Verfügung gestellten Unterlagen.
4. Stellt der Auftraggeber oder Auftragerteiler fest, dass zur Verfügung gestellte Unterlagen fehlen oder beschädigt sind, so muss er die Beanstandung innerhalb von 10 Tagen dem zuständigen Sachbearbeiter der Tecnotest AG schriftlich melden.
5. Der Auftraggeber oder der Auftragerteiler ist dafür verantwortlich, dass die zur Verfügung gestellten Unterlagen nach der Rücksendung an die Eigentümer weitergeleitet werden.

CONDITIONS GÉNÉRALES (Copie traduction)

Mandat

1. Le mandat doit être transmis à la société Tecnotest AG par écrit. Utiliser pour cela la feuille "Mandat" prévue à cet effet. Vous pouvez la demander à Tecnotest AG ou la télécharger à partir de notre site.
2. Si vous confiez un mandat par téléphone, télécopie, email ou de vive voix, la société Tecnotest AG se réserve le droit de n'exécuter le mandat qu'après réception d'une confirmation signée du mandat.
3. La société Tecnotest AG se réserve le droit de demander un acompte pour certains mandats. Dans ce cas, l'exécution du mandat ne commencera qu'après réception de l'acompte.

Contrôles/essais

1. Les contrôles et études proposés par la société Tecnotest AG sont effectués uniquement par le personnel de la société Tecnotest AG, sous réserve des conditions mentionnées sous le chiffre 4.
2. Le mandant ou son représentant sont en droit de surveiller les prélèvements d'échantillons, les investigations et les essais sur site ou en laboratoire et de consulter les documents correspondants.
3. Le mandant ou son représentant ne sont pas autorisés à modifier ou à influencer les procédés de contrôle fixés pendant les essais et les investigations.
4. La société Tecnotest AG est responsable de tous les résultats des essais proposés par Tecnotest AG dans le cadre d'un mandat général. La société Tecnotest AG transmet après accord avec le mandant ou son représentant, les essais qu'elle ne réalise pas, à des sous-traitants, en priorité aux sous-traitants accrédités, dont les méthodes d'essais correspondantes sont homologuées. Les sous-traitants non-accrédités ne seront pris en considération que s'ils s'engagent, dans un contrat avec Tecnotest AG, au respect des stipulations importantes de la norme ISO 17025. La société Tecnotest AG décline toute responsabilité pour les résultats fournis par un sous-traitant indiqué par le mandant ou son représentant si aucun contrat n'a été conclu auparavant.

Rapports

1. Les rapports de la société Tecnotest AG sont traités confidentiellement par Tecnotest AG. Il n'est donné aucun accès - même partiel - à une tierce personne.
2. Sauf accord contraire, les rapports sont transmis en 1 exemplaire (original) au mandant ou à son représentant.
3. Une copie des rapports avec les protocoles d'essai et les documents internes correspondants est conservée à la société Tecnotest AG pendant 10 + 3 ans à partir de la date du rapport.
4. Les protocoles d'essai peuvent être consultés par le mandant ou par son représentant. Aucune copie ne sera faite.
5. Les rapports sous forme électronique sont établis sur demande en plus du rapport original sous forme papier. Les rapports sous forme électronique n'ont aucune validité juridique. La mention : « Ce rapport a été saisi et remis sous forme électronique. Seul l'original sous forme papier a une validité juridique. » sera apposée sur ces rapports.
6. Les rapports télécopiés n'ont de validité juridique que s'il y a eu accord préalable entre le mandant ou son représentant et la société Tecnotest AG.
7. Les renseignements de vive voix ou téléphoniques n'ont aucune validité juridique.
8. La reproduction partielle, des rapports de la société Tecnotest AG ou publication du contenu, qu'elle soit totale ou partielle est interdite Sans l'autorisation écrite de Tecnotest AG.

Documents

1. Les documents mis à disposition pour l'établissement du procès verbal (par ex. plans, documents du contrat, correspondance, etc.) sont généralement renvoyés au mandant ou à son représentant avec le procès-verbal quand celui-ci a été établi.
2. Une liste des documents mis à disposition se trouve dans le chapitre "Documents" du procès-verbal.
3. La société Tecnotest AG ne fait en règle générale aucune copie des documents mis à disposition.
4. Si le mandant ou son représentant constate que des documents mis à disposition manquent ou sont abîmés, il doit le signaler par écrit, dans les 10 jours, au responsable compétent de la société Tecnotest AG.
5. Le mandant ou son représentant est responsable de la transmission à qui de droit des documents mis à disposition après leur renvoi.

Probenmaterial

1. Für Proben, für deren Probenahme und Herstellung die Tecnotest AG nicht verantwortlich ist, beginnt die Haftung der Tecnotest AG mit der Entgegennahme der Proben.
2. Werden Proben ausserhalb der Geschäftszeit von Montag bis Freitag, 07.30 bis 17.30 Uhr angeliefert, so können diese vor der Wareneingangstür der Tecnotest AG hingestellt werden. Für ausserhalb der Geschäftszeit angelieferte Proben beginnt die Haftung der Tecnotest AG erst mit Arbeitsbeginn des darauffolgenden Arbeitstages.
3. Werden Probenahmen und Probenherstellung, für welche die Tecnotest AG im Rahmen eines Auftrages verantwortlich ist, durch Dritte (z.B. den Auftraggeber) durchgeführt, muss dieser über genügend Erfahrung verfügen oder wird durch die Tecnotest AG entsprechend geschult.
4. Das für zerstörende Prüfungen und Untersuchungen verwendete Probenmaterial wird von der Tecnotest AG unmittelbar nach Gebrauch entsorgt.
5. Für die Prüfungen nicht verwendetes Probenmaterial wird von der Tecnotest AG drei Monate nach Berichtdatum entsorgt.
6. Wünscht der Auftraggeber oder der Auftragerteiler eine längere Aufbewahrungsdauer, so muss dies im Auftragschreiben vermerkt oder innerhalb von drei Monate nach dem Berichtdatum der Tecnotest AG schriftlich mitgeteilt werden.
7. Für eine über sechs Monate dauernde Lagerung des Probenmaterials wird von der Tecnotest AG eine angemessene Gebühr erhoben, deren Höhe dem Auftraggeber oder dem Auftragerteiler schriftlich mitgeteilt wird. Die Höhe der Gebühr ist abhängig von der Grösse, der Lagerfähigkeit und der Lagerungsart des Probenmaterials.

Kosten

1. Anhand der Preisliste können die Prüfkosten ermittelt werden. Die Prüfpreise enthalten in der Regel Probenaufbereitung, Prüfung, Dokumentation, Darstellung und Bewertung der Ergebnisse.
2. Verpackung und Porto des Berichtversandes werden zusätzlich in Rechnung gestellt. Elektronisch abgefasste Berichte werden zusätzlich verrechnet.
3. Der Zeitaufwand für Situationsaufnahmen und Skizzen von Probenahmen und Messstellen werden mit dem Stundentarif des jeweiligen Mitarbeiters berechnet.
4. Anfahrtskosten, Spesen und Installationspauschalen werden zusätzlich zu den Prüfpreisen berechnet. Aussergewöhnliche Installationen werden nach Absprache mit dem Auftraggeber oder dem Auftragerteiler zusätzlich berechnet.
5. Unvorhersehbare und notwendige Unkosten werden zusätzlich berechnet. Der Zeitaufwand für nicht durch die Tecnotest AG verschuldete Wartezeiten auf Bauwerken, wird nach dem jeweiligen Stundentarif des mit der betreffenden Arbeit betrauten Mitarbeiters berechnet.
6. Bei Nacht- und Samstagsarbeiten werden zusätzlich zu den Prüfpreisen gemäss Preisliste, bzw. gemäss Offerte - sofern eine Offerte vorliegt - das 0,5-fache der aufgewendeten Stunden gemäss dem jeweiligen Stundentarif des mit der betreffenden Arbeit betrauten Mitarbeiters berechnet.
7. Bei Sonntagsarbeiten werden zusätzlich zu den Prüfpreisen gemäss Preisliste, bzw. gemäss Offerte - sofern eine Offerte vorliegt - das 1,0-fache der aufgewendeten Stunden gemäss dem jeweiligen Stundentarif des mit der betreffenden Arbeit betrauten Mitarbeiters berechnet.
8. Die Mehrwertsteuer wird zusätzlich zu den aufgelisteten Preisen in Rechnung gestellt.

Beschwerdeverfahren

1. Die Tecnotest AG führt ein internes Beschwerdewesen.
2. Der Auftraggeber oder der Auftragerteiler werden gebeten, festgestellte Abweichungen und Unzulänglichkeiten in Zusammenhang mit den vorgenommenen Probenahmen, Untersuchungen und Prüfungen der Tecnotest AG mitzuteilen.
3. Beschwerden können bei allen Mitarbeitern der Tecnotest AG angebracht werden.
4. Beschwerden lösen gemäss dem Qualitätsmanagement-System der Tecnotest AG zwingend eine Meldung aus.
5. Der Auftraggeber oder der Auftragerteiler werden orientiert, welche Massnahmen aufgrund der Meldung durchgeführt werden.
6. Das Beschwerdewesen dient der Verbesserung der Prüfanweisungen, der Auftragsabwicklung und der Schulung des Personals.

Stand: 01. Januar 2010

Rechtliche Gültigkeit hat alleine der deutsche Text.

Echantillons

1. Pour les échantillons dont le prélèvement et la réalisation ne sont pas du ressort de Tecnotest AG, la responsabilité de Tecnotest AG débute à la réception de ces échantillons.
2. Si les échantillons sont livrés hors des heures d'ouverture, du lundi au vendredi, de 7h30 à 17h30, ils peuvent être déposés devant la porte, à la réception des marchandises. La responsabilité de Tecnotest AG envers les échantillons livrés hors des heures d'ouverture ne prend effet qu'après le début du jour ouvrable suivant.
3. Si des échantillons, dont Tecnotest AG a la responsabilité dans le cadre d'un mandat, sont prélevés et réalisés par un tiers (le mandant par exemple), ce dernier devra avoir l'expérience suffisante ou avoir suivi la formation correspondante par la société Tecnotest AG.
4. Les matériaux utilisés pour les contrôles et essais destructifs sont éliminés par la société Tecnotest AG, immédiatement après leur utilisation.
5. Les matériaux non-utilisés pour les essais sont éliminés par la société Tecnotest AG, trois mois après la date du procès verbal.
6. Si le mandant ou son représentant souhaite une plus longue durée d'entreposage, il doit le noter dans le mandat ou le communiquer par écrit à la société Tecnotest AG, dans les trois mois après la date du procès-verbal.
7. Un entreposage de matériaux de plus de six mois fera l'objet d'une facturation supplémentaire d'un montant correspondant, ce montant est communiqué par écrit au mandant ou à son représentant. Les frais dépendent de la taille et de la stabilité du matériau ainsi que du type d'entreposage nécessaire.

Tarifs

1. Les coûts des essais peuvent être déterminés à partir des tarifs. Ces derniers comprennent en règle générale la préparation des échantillons, les essais, la documentation, la représentation et l'exploitation des résultats.
2. La mise sous pli et le port des envois des rapports sont facturés en sus. Les rapports sous forme électronique sont facturés en sus.
3. Le temps nécessaire à l'établissement des plans et des schémas des prélèvements d'échantillons et des zones de mesure sont facturés au tarif horaire du collaborateur concerné.
4. Les coûts de déplacement, les frais et les forfaits d'installation sont facturés en sus. Les installations spéciales sont facturées en sus après accord avec le mandant ou son représentant.
5. Les frais imprévisibles et nécessaires feront l'objet d'une facturation supplémentaire. Les délais d'attente sur le site, non-imputables à la société Tecnotest AG, seront facturés selon le tarif horaire des collaborateurs à qui les travaux ont été confiés.
6. Les heures travaillées de nuit ou le samedi sont facturées en sus des coûts des essais selon les tarifs en vigueur, ou selon l'offre - dans la mesure où une offre a été établie - d'un montant égal à 0,5 fois le tarif horaire des collaborateurs à qui les travaux ont été confiés.
7. Les heures travaillées le dimanche sont facturées en sus des coûts des essais selon les tarifs en vigueur, ou selon l'offre - dans la mesure où une offre a été établie - d'un montant égal à 1 fois le tarif horaire des collaborateurs à qui les travaux ont été confiés.
8. La T.V.A. sera facturée en sus des tarifs indiqués.

Procédure de recours

1. La société Tecnotest AG dispose d'un système interne pour les réclamations.
2. Le mandant ou son représentant sont priés de communiquer à la société Tecnotest AG les anomalies et les carences constatées, se rapportant aux prélèvements d'échantillons, aux investigations et aux contrôles effectués.
3. Les réclamations peuvent être adressées à tous les responsables de la société Tecnotest AG.
4. Les réclamations déclenchent obligatoirement un "message d'erreur" selon le système de gestion de qualité de la société Tecnotest AG.
5. Le mandant ou son représentant sont informés sur les mesures prises en fonction du message d'erreur.
6. Le système de signalement d'erreur permet d'améliorer les méthodes d'essai, le déroulement du mandat et la formation du personnel.